

### 2001 – Das Jahr des Ehrenamtes

Für uns, als Mitglieder einer Freiwilligen Feuerwehr ist es schön, einer solchen Gemeinschaft anzugehören.

Wir wissen, dass wir heute ein **unverzichtbarer Bestandteil** der Gesellschaft sind und verstehen uns als Helfer, die den Menschen in Notsituationen kostenlos „Rund um die Uhr“ zur Verfügung stehen.

Die Ereignisse des **11. September 2001** in den USA verdeutlichten uns wieder einmal auf dramatische Weise, dass Feuerwehrleute mit einem nicht unerheblichen Risiko leben müssen. Wie schnell diese Ereignisse der Weltpolitik auch unmittelbare Auswirkungen auf uns im Landkreis Unterallgäu haben können, zeigte sich zum Beispiel bereits im Oktober 2001 bei Einsätzen der Feuerwehr wegen Milzbrand-Verdachts. Tagtäglich einsatzbereit zu sein und sich schnell auf solche neuen und unvorhersehbaren Einsatzsituationen einstellen zu müssen, macht eben den Unterschied zu einem Freizeitclub aus.

Mit dem vorliegenden Bericht möchten wir darstellen, welche Einsätze, Übungen, Ausbildungen und sonstige Vereinsaktivitäten im abgelaufenen Jahr geleistet wurden. Nur selten waren es dabei spektakuläre Großeinsätze, auf die wir unser Augenmerk zu richten hatten. Andererseits ist es gerade die Vielzahl der kleinen Einsätze und Hilfeleistungen, im Jahr 2001 zum Beispiel insbesondere die zahlreichen sogenannten „Wespeneinsätze“, die den **Dienstleistungscharakter** und die Nähe der Feuerwehr zu ihrer Bevölkerung aufzeigen. Dabei darf jedoch nicht vergessen werden, dass es eben die verschiedensten Arten von möglichen **Großeinsätzen** sind, an denen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und der Gemeindestruktur sowohl die Feuerwehrausrüstung als auch die Ausbildung der Einsatzkräfte auszurichten sind.

Aufgrund der leeren Kassen des Staates wird es uns leider nicht gelingen, das gemeinsam mit der Stadt Bad Wörishofen erarbeitete **Konzept zur Erneuerung des Fahrzeugbestandes** im vorgesehenen Zeitrahmen umzusetzen. Ohne die Genehmigung der beantragten Staatszuschüsse können jedoch die weiteren Schritte nicht eingeleitet werden. Allein im Regierungsbezirk Schwaben stehen Einzelfördermaßnahmen in einer Größenordnung von mehr als 3,8 Millionen Euro aus. Hier muß man einmal mehr die Feststellung machen, dass in der großen Politik den schönen Worten zum Ehrenamt nicht die entsprechenden Taten folgen.

An dieser Stelle möchten wir Allen danken, die uns im abgelaufenen Jahr mit Rat, Tat und sonstiger Hilfe bei der Bewältigung unserer Aufgaben zur Seite gestanden haben.

Gleichzeitig bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger, sowie alle Institutionen, Ämter und Behörden auch für das kommende Jahr um Unterstützung bei unserer Tätigkeit zum Wohle der Allgemeinheit.

Bad Wörishofen, den 01. Januar 2002



Werner Büchele  
1. Vorsitzender



Peter Eichler  
Kommandant

### **Adresse:**

Freiwillige Feuerwehr Stadt Bad Wörishofen, Schulstraße 13, 86825 Bad Wörishofen  
Telefon: 08247/8391, Telefax: 08247/333408

### **Kommandant und Kreisbrandmeister:**

Eichler Peter

### **Stellvertretender Kommandant:**

Schmidt Thomas

### **Gruppenführer:**

Barth Ralf, Beitlich Anton, Büchele Werner, Heil Olaf, Krauß Peter, Linke Christian, Scharpf Josef  
Scholz Hans-Peter, Trommer Erwin, Trommer Hans, Werner Helmuth

### **Gerätewart:**

Heil Olaf

### **Gerätewarte Atemschutz:**

Eichler Peter, Heil Olaf, Krauß Peter, Scholz Hans-Peter

### **Aktive Mannschaft:**

Personalstand am 06.01.2001: 80 Einsatzkräfte (77 männlich, 3 weiblich)

Neuzugänge 2001: Eberle Alexandra (ab 01.09.2001),  
Mangold Nicole (ab 14.12.2001)

Ausgeschiedene 2001: keine

Personalstand am 06.01.2002: 82 Einsatzkräfte (77 männlich, 5 weiblich)

### **Jugendfeuerwehr:**

Personalstand am 06.01.2001: 14 Jugendliche (9 Jungen und 5 Mädchen)

Neuzugänge 2001: Langer Markus (ab 19.06.2001), Huber Markus, Schmidt Markus,  
Schreiber Julian, Thiede Benjamin (alle ab 11.09.2001)  
von der FF Stockheim: Rappold Max (ab 11.09.2001)

Ausgeschiedene 2001: Kustermann Tobias (- 16.07.2001),  
Mangold Nicole (- 13.12.2001)

Personalstand am 06.01.2002: 17 Jugendliche (13 Jungen und 4 Mädchen)  
1 Jugendlicher von der FF Stockheim

### Tätigkeits- und Aufgabenbereiche

#### 1.) Bei der Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen

Ausbildung „Atemschutz“	Eichler Peter, Krauß Peter
Ausbildung „Maschinisten“	Heil Olaf, Schmidt Thomas
EDV	Mayer Martin, Trommer Hans
Funktechnik	Kammermeier Christoph, Mayer Martin, Reinsch André, Trommer Erwin, Trommer Hans
Jugendfeuerwehr	Scholz Hans-Peter (Jugendwart), Linke Christian und Werner Helmuth (stv. Jugendwarte)
Sicherheitswachen	Schmidt Thomas
Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Fotos)	Eichler Peter
Ausstellung, Schaukasten	Barth Ralf
Kinderprogramm	Heil Olaf, Krauß Peter
Kleiderwart	Scholz Hans-Peter
Verpflegung, Hausdienst	Schmidt Petra, Trommer Sonja

#### 2.) Auf Landkreisebene

Ausbildung „Atemschutz“	Eichler Peter
Ausbildung „Sprechfunk“	Trommer Erwin
Ausbildung „Truppmann“	Barth Ralf, Heil Olaf, Schmidt Thomas
Ausbildung „TS-8-Maschinisten“	Heil Olaf, Schmidt Thomas
Nachalarmierende Stelle und Unterstützungsgruppe „Örtliche Einsatzleitung“	Beitlich Anton, Eberle Rudi, Eder Johannes, Eichler Gerhard, Eichler Peter, Heil Olaf, Kammermeier Christoph, Linke Christian, Mayer Martin, Schmidt Petra, Schmidt Thomas, Trommer Erwin, Trommer Hans, Werner Helmuth
Arbeitskreis „Brandschutzerziehung“	Barth Ralf, Eichler Peter

#### 3.) Kreisfeuerwehrverband

Ausschußmitglieder	Büchele Werner, Eichler Peter
Redaktions-Info (Bereich Ost)	Eichler Peter

#### 4.) Bezirksfeuerwehrverband

Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit	Büchele Werner
Fachbereich Frauenarbeit	Schmidt Petra

## Überörtliche Ausbildungsveranstaltungen 2001

### 1.) An den Staatlichen Feuerweherschulen

Atenschutzgerätewart Staatl. Feuerweherschule Würzburg	Scholz Hans-Peter (07.05. – 10.05.2001)
Fortbildung für besondere Führungsdienstgrade – Gefährliche Stoffe – Staatl. Feuerweherschule Geretsried	Eichler Peter (14.05. – 16.05.2001)
Jugendwart, Teil 1 Staatl. Feuerweherschule Würzburg	Werner Helmuth (11.06. – 13.06.2001)
Techn. Hilfeleistung RW/LF 16/12 Staatl. Feuerweherschule Geretsried	Krauß Peter (02.07. – 06.07.2001)
Verhaltenstraining im Brandfall, Brandhaus Staatl. Feuerweherschule Würzburg	Heil Olaf, Krauß Peter (19.07. – 20.07.2001)
Maschinist für TSA und Löschfahrzeuge Staatl. Feuerweherschule Würzburg	Trommer Markus (17.09. – 21.09.2001)
Sachkundiger Luftheber Staatl. Feuerweherschule Geretsried	Heil Olaf (01.10. – 02.10.2001)
Aufbaulehrgang Gruppenführer Staatl. Feuerweherschule Geretsried	Heil Olaf (08.10. – 12.10.2001)
Vorbeugender Brandschutz Staatl. Feuerweherschule Würzburg	Eichler Peter (22.10. – 26.10.2001)

### 2.) Standortausbildungen auf Landkreisebene

Truppmann-Ausbildung in Bad Wörishofen	Dillian Matthias, Eichler Lisa, Käufler Dominik, Krauß Sebastian, Kustermann Tobias, Mangold Nicole, Schmid Sabrina, Schreiber Raphael, Trommer Peter (05.03.2001 – 17.03.2001)
EDV-Basis, Grundlehrgang	Reinsch André, Werner Helmuth (19.03. – 20.03.2001)
Sprechfunker – Fortbildung Sprechfunker	Eichler Peter (05.05.2001) Eichler Lisa, Käufler Dominik, Mayr Hubert, Trommer Stefan (18.06. – 23.06.2001)
TS-8-Maschinist	Käufler Sebastian, Trommer Christian (05.10. – 06.10.2001)
EDV-Basis, Fortbildung für Nachalarmierende Stellen	Eberle Rudi, Eichler Gerhard, Eichler Lisa, Eichler Matthias, Heil Olaf, Kammermeier Christoph, Mayer Martin, Linke Christian, Reinsch André, Schmidt Petra, Schmidt Thomas, Trommer Hans (30.10.2001)
Atenschutzgeräteträger	Mayer Martin, Wolf Michael (05.11. – 17.11.2001)

### 3.) Sonstige Seminare

Seminar „Forum Feuerwehr“ in Ottobrunn  
(Gefährliche Stoffe, Atemschutz,  
Einsatzstellenkommunikation)

Barth Ralf, Heil Olaf, Krauß Peter, Scholz  
Hans-Peter, Seidel Thomas, Trommer  
Markus  
(24.10. – 26.10.2001)

Fortbildung „Vorbeugender Brandschutz“  
der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft

Eichler Peter (10.11.2001)

## Übungen und örtliche Ausbildungsveranstaltungen 2001

### 1.) Übungen und sonstige Ausbildungen 2001

- 2 Begehungen im Kurhaus mit der aktiven Mannschaft zum Thema „Sicherheitswache“ am 18.01. und 25.01.2001
- 2 Unterrichtsabende für die gesamte Mannschaft am 19.03.2001 und 02.04.2001
- 24 Übungsabende für alle Gruppen, jeweils am Montag, einschl. Zugübungen davon:  
1 Hauptübung am 23.07.2001: Landwirtschaftl. Anwesen Mayr Alois, Gammenrieder Str. 19 und 2 Nachtübungen am 22.10. und 29.10.2001
- 1 Teilnahme an Hauptübung in Stockheim am 28.05.2001
- 1 Rettungsübung an der Karussell-Achterbahn im Allgäu-Skyline-Park am 04.07.2001
- 4 Schulungsabende für Gruppenführer
- 14 Theoretische und praktische Ausbildungsabende für Atemschutzgeräteträger
- 9 Ausbildungstermine für Maschinisten und Fahrer (Theorie und Praxis)
- 1 Jahresabschlußfahrt als Fahrübung für die Maschinisten am 29.12.2001  
Fahrübungen für die Fahrer mit Führerscheinklasse 2 und 3, jeweils am Samstag

### 2.) Übungen der Jugendfeuerwehr 2001

- 16 Übungsabende, einschließlich der Teilnahme an der Hauptübung

### 3.) Leistungsprüfung 2001

Löschgruppe am 11.05.2001 mit 2 Löschgruppen

Abgelegte Stufen: 1 x Stufe 1  
1 x Stufe 5

2 x Stufe 2  
2 x Stufe 6

5 x Stufe 3  
7 Ergänzungsteilnehmer

Für die Leistungsprüfungen wurden insgesamt 5 zusätzliche Übungsabende abgehalten (einschließlich dem Tag der Abnahme).

#### 4.) **Jugendleistungsprüfung 2001**

Abgelegt am 20.07.2001 mit 12 Teilnehmern, davon haben 11 Teilnehmer bestanden

Für die Leistungsprüfungen wurden insgesamt 4 zusätzliche Übungsabende abgehalten (einschließlich dem Tag der Abnahme).

#### 5.) **Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr**

13.05.2001 in Dirlewang: 1 Gruppe mit 4 Teilnehmern, 10. Platz von 16 Mannschaften

#### 6.) **Anzahl der abgelegten Leistungsprüfungen insgesamt**

##### Löschgruppe:

seit 1960 62 Gruppen

##### Techn. Hilfe:

seit 1995 13 Gruppen

Die derzeitige aktive Mannschaft hat folgende Leistungsabzeichen abgelegt:

##### Löschgruppe:

Stufe 1:	72	Aktive
Stufe 2:	63	Aktive
Stufe III/1:	56	Aktive
Stufe 3:	48	Aktive
Stufe 4:	19	Aktive
Stufe 5:	15	Aktive
Stufe 6:	11	Aktive

##### Techn. Hilfe:

Stufe 1:	44	Aktive
Stufe 2:	34	Aktive
Stufe 3:	18	Aktive
Stufe 3/1:	0	Aktive
Stufe 3/2:	0	Aktive
Stufe 3/3:	0	Aktive

##### Jugendleistungsabzeichen:

11 Jugendliche

### Einsätze 2001

#### 1.) **Einsatzstatistik**

Vom 01.01.2001 bis 31.12.2001 wurde die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen zu 205 Einsätzen (Jahr 2000: 151 Einsätze) gerufen. Die Einsätze gliedern sich wie folgt:

#### **12 Brandeinsätze**

dabei war 3 Mal der Einsatz von Atemschutzgeräten (insg. waren 11 Preßluftatmer im Einsatz) erforderlich. Diese Brandeinsätze gliedern sich in

- 3 Wohnungs- und Gebäudebrände
- 2 Fahrzeugbrände
- 1 Waldbrände
- 3 sonstige Brände
- 3 Fehlalarme Brand

#### **193 Technische Hilfeleistungen, davon**

- 6 Verkehrsunfälle, davon
  - 1 Tote und 12 Verletzte
  - 4 Verletzte mußten mit hydraulischem Rettungsgerät befreit werden
- 13 Einsätze bei Hochwasser, Überschwemmungen oder Wassersnot (1 x Einsatz eines Preßluftatmers wegen Verwesungsgeruch)
- 19 Einsätze mit Gefahrgut (16 x Öl oder Benzin, 3 x sonstige Gefahrstoffe)
- 13 Einsätze bei Sturmschäden
- 18 Öffnen von Türen bei Vorliegen einer akuten Gefahr
  - 3 Personen tot aufgefunden
  - 8 Personen verletzt oder hilflos aufgefunden
  - 3 Personen unversehrt aufgefunden
  - 3 Wohnungen leer vorgefunden
  - 1 Hausdurchsuchung durch die Polizei
- 4 Öffnen von Türen ohne Vorliegen einer akuten Gefahr
- 5 Personenrettungen mit der Drehleiter (Krankentrage oder Rettungswanne)
  - 4 Personen krank oder verletzt gerettet
  - 1 Person während des Einsatzes verstorben
- 1 Tierrettung/Tierbergung
- 99 Insekteneinsätze (1 x Bienen, 4 x Hornissen, 94 x Wespen)
  - 1 Absperrmaßnahmen als freiwillige Tätigkeit
  - 7 Sonstige Hilfeleistungen als freiwillige Tätigkeit (davon 3 x Drehleiter)
  - 1 Person auf Dach droht zu springen
  - 1 Fahrbahnreinigung (Dispensionsfarbe)
  - 2 Auffangen und Abpumpen von ausgelaufener Gülle
  - 1 Rettung von 6 Personen (davon 2 Rollstuhlfahrer) aus einem defekten Personenaufzug
  - 2 Fehlalarme (1 x Ölspur, 1 x Nachalarmierende Stelle)

**Dies ergibt eine Einsatzdauer von ca. 1.070 Std. !**

Bei diesen Einsätzen im Jahr 2001 wurden erfreulicherweise keine Einsatzkräfte verletzt..

### 2.) Alarmierung

Zu diesen Einsätzen wurde

**28 Mal über Funkmeldeempfänger alarmiert**, davon

- 3 Mal Schleife 321 (Nachalarmierende Stelle, Unterstützungsgruppe ÖEL)
- 14 Mal Schleife 397 (Kleinalarm)
- 5 Mal Schleife 395 (Wochendienst 1)
- 3 Mal Schleife 396 (Wochendienst 2)
- 3 Mal Schleife 398 (Großalarm)

**177 Mal telefonisch oder persönlich alarmiert**, davon

- 61 Mal durch die Polizei ( 2 x Nachalarmierung der Schleife 321) und
- 116 Mal durch Privatpersonen

Nach nunmehr 3 Jahren seit der Einführung von 2 Wochendiensten, die wöchentlich wechselnd alarmiert werden, kann festgestellt werden, dass sich diese Umstellung der Alarmierung zum 01.10.1998 bewährt hat. Die Alarmierungen verteilen sich relativ gleichmäßig auf die gesamte Mannschaft und ermöglichen gerade den jungen Aktiven, Einsatzerfahrungen zu sammeln.

Um jedoch untertags bei größeren Einsätzen eine ausreichende Anzahl von Einsatzkräften sicherzustellen, war es notwendig, im Sommer 2001 mit der Schleife 398 eine zusätzliche Alarmschleife einzuführen, mit der untertags zwischen 7.00 Uhr und 17.00 Uhr alle Einsatzkräfte gleichzeitig alarmiert werden.

Zahl der zu alarmierenden Einsatzkräfte:

- Schleife 321: 14
- Schleife 395: 49
- Schleife 396: 55
- Schleife 397: 23
- Schleife 398: 65

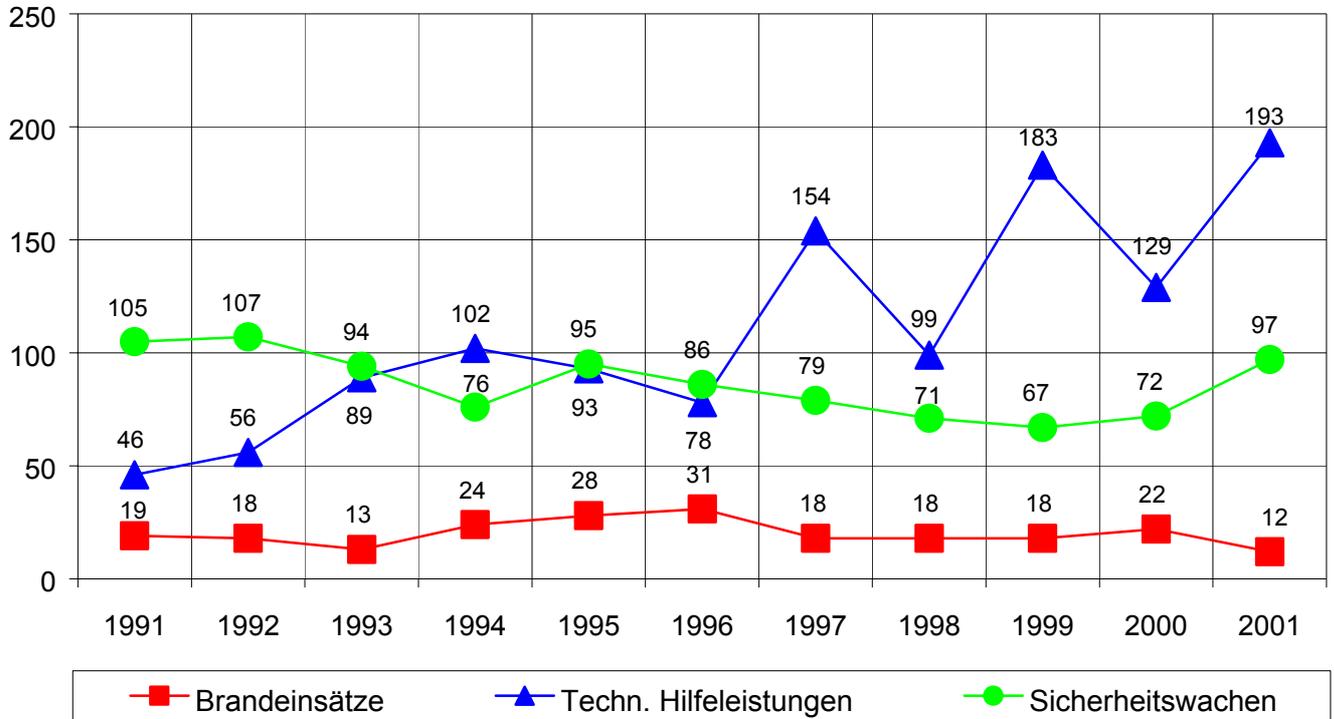
### Sicherheitswachen 2001

Bei 96 Veranstaltungen (meist im Kurhaus), davon 3 Faschingsbälle, wurden von der Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen Sicherheitswachen gestellt. Dabei wurden 195 Dienstleistende eingesetzt. Seit 01.10.2001 werden zu den Sicherheitswachen im Kurhaus auch aktive Mitglieder der 4 Ortsteilfeuerwehren eingeteilt. Dazu fand am 27.09.2001 eine Einweisung für die Ortsfeuerwehren im Kurhaus statt.

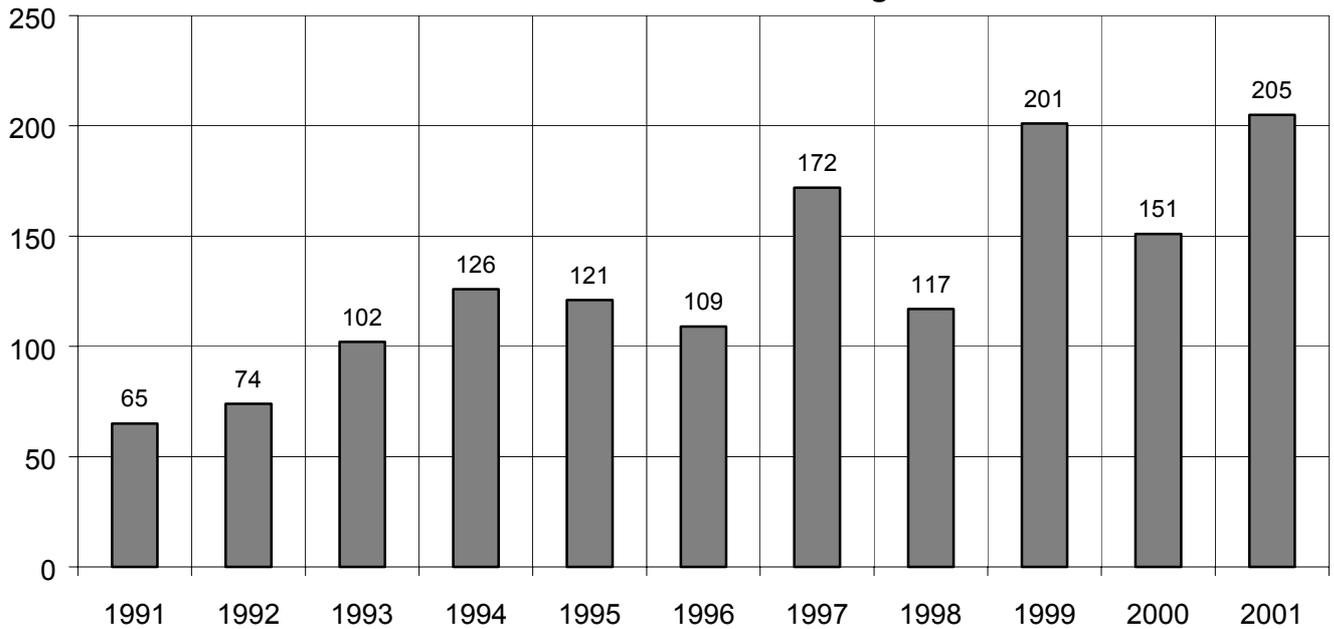
Am 01.08.2001 wurde anlässlich der Radltour des Bayerischen Rundfunks bei der Veranstaltung im Ostpark eine Sicherheitswache gestellt. Von den 38 Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen wurden dabei insgesamt 288 Stunden Sicherheitswachdienst geleistet.

**Dies ergibt insgesamt ca. 930 Stunden Sicherheitswachdienst.**

### Einsatzentwicklung seit 1991



### Summe der Brandeinsätze und Technischen Hilfeleistungen



### Sonstige Termine 2001

#### 1.) Dienstbesprechungen, Brandschutzeinweisungen, usw.

- 31.05.2001: Theoretischer und praktischer Brandschutzunterricht für drei 7. Hauptschulklassen mit jeweils 2 Stunden
- 07.06.2001: Besprechung wegen Gefahrguteinsätzen im Feuerwehrhaus Ettringen
- 21.06.2001: Besprechung mit den Ortsteilkommandanten wegen gemeinsamer Sicherheitswachen im Kurhaus
- 03.07.2001: Brandschutzunterweisung für die Mitarbeiter der LVA-Klinik mit 2 Stunden
- 09.07.2001: Besprechung mit der Stadt Bad Wörishofen und den weiteren Hilfsorganisationen wegen der BR-Radltour
- 09.07.2001: Arbeitskreis „Brandschutzerziehung“, Feuerwehrhaus Bedernau
- 10.07.2001: Brandschutzunterweisung für die Mitarbeiter der LVA-Klinik mit 2 Stunden
- 18.07.2001: Informationsabend für interessierte Jugendliche über die Jugendfeuerwehr im Feuerwehrhaus
- 24.07.2001: Besprechung mit der Stadt Bad Wörishofen und den weiteren Hilfsorganisationen wegen der BR-Radltour
- 25.07.2001: Besprechung mit den Ortsteilkommandanten wegen der BR-Radltour
- 30.07.2001: Besprechung mit der Polizei Bad Wörishofen und den weiteren Hilfsorganisationen wegen der BR-Radltour
- 15.09.2001: Informationsveranstaltung „Integrierte Leitstelle“ bei der BF Augsburg
- 18.09.2001: Arbeitskreis „Brandschutzerziehung“, Feuerwehrhaus Memmingerberg
- 26.09.2001: Besprechung „Integrierte Leitstelle“ im Landratsamt Unterallgäu
- 27.09.2001: Einweisung der Ortsteilfeuerwehren in die Aufgaben der Sicherheitswache im Kurhaus
- 10.10.2001: Besprechung mit den Kommandanten der Ortsteilfeuerwehren wegen Haushaltsplan 2001
- 11.10.2001: Arbeitskreis „Brandschutzerziehung“, Feuerwehrhaus Bad Wörishofen
- 25.10.2001: Besprechung im Landratsamt Unterallgäu wegen möglicher Feuerwehreinsätze bei Milzbrand-Verdacht
- 14.11.2001: Arbeitskreis „Brandschutzerziehung“, Feuerwehrhaus Bedernau
- 19.11.2001: Dienstbesprechung „Atemschutzeinsatz/Gefahrguteinsatz“

### 2.) Brandschutzbegehungen

- 05.02.2001: Pflegeheim Moll, Türkheimer Straße, wegen Brandmeldeanlage
- 17.02.2001: Kneippianum
- 26.02.2001: Thermalbad, Besprechung des Brandschutzkonzeptes
- 27.02.2001: Kurhotel Sonnenhof, Brandschutzmaßnahmen beim Neu- und Umbau
- 08.04.2001: LVA-Klinik am Tannenbaum, Besprechung des internen Alarm- und Einsatzplanes
- 25.06.2001: Allgäu-Skyline-Park, Kirchdorf
- 11.07.2001: Thermalbad, Besprechung des Brandschutzkonzeptes mit dem Architekten
- 12.10.2001: Alte Mühle, Schwedenstraße, Kirchdorf
- 29.11.2001: Pflegeheim Moll, Türkheimer Straße, wegen Brandschutzkonzept
- 06.12.2001: Rathaus, Stadt Bad Wörishofen
- 08.12.2001: Papierfabrik Lang, Ettringen
- 12.12.2001: Pflegeheim Moll, Türkheimer Straße, Inbetriebnahme der Brandmeldeanlage
- 13.12.2001: Alte Mühle, Schwedenstraße, Kirchdorf, Begehung mit dem Landratsamt

### 3.) Termine im Rahmen von Beschaffungsmaßnahmen, Vorführungen, usw.

- 20.01.2001: Besichtigung eines Versorgungs-Lkw bei der Freiw. Feuerwehr Geiselbullach
- 23.01.2001: Besprechung der Vorstände und Kommandanten über das weitere Vorgehen bei der Umsetzung des Fahrzeugkonzeptes
- 19.02.2001: Vorführung einer Rettungssäge, Firma Stihl
- 21.02.2001: Besichtigung von möglichen Fahrgestellen für den Versorgungs-Lkw bei der Firma Maurer in Türkheim
- 28.05.2001: Besprechung mit dem 1. Bürgermeister und dem Stadtbaumeister über das weitere Vorgehen bei den Fahrzeugbeschaffungen
- 19.06.2001: Besprechung mit den Feuerwehren Türkheim und Amberg wegen gemeinsamer Beschaffung von Atemschutzüberwachungsstafeln
- 21.06.2001: Vorführung des Schaummittelzumischsystems „Foam-Master“, Firma Grenz
- 28.06.2001: Vorführung von Hochwasser-Schutzwällen bei der Feuerwehr Dirlewang
- 11.07.2001: Vorführung eines Desinfektionsgerätes für Chemieschutzanzüge durch die Firma Top Trock
- 11.07.2001: Vorführung von Hochwasser-Schutzwällen bei der Feuerwehr Dirlewang
- 04.10.2001: Vorführung von Hohlstrahlrohren, Firma Akron

### Wesentliche Beschaffungen 2001

#### 1.) **Mit städt. Haushaltsmitteln:**

- Druckluftkompressor für das Feuerwehrhaus
- Alarmgesteuerte automatische Toröffnung für Tor 8
- Einbau einer Türe in Tor 1
- 6 zusätzliche Rauchmelder für die Rauchmeldeanlage im Feuerwehrhaus
- 12 Meldeempfänger Swissphone Quattro 98
- Reinigungs- und Desinfektionsanlage für die Chemikalienschutzanzüge
- Einbau einer Foam-Master-Anlage 2,5 V in das TLF 16/25
- 20 Bewegungsmelder für die Überwachung von Atemschutzgeräteträgern
- 5 Atemschutzüberwachungstafeln für die Löschfahrzeuge
- 6 Atemluftflaschen aus CFK mit 6,8 Liter/300 bar
- 3 Hohlstrahlrohre jeweils mit Schaumadapter zur Ergänzung der Foam-Master-Anlage
- 4 neue Rettungswesten (Schwimmwesten) für Einsätze auf Gewässern
- Persönliche Schutzausrüstung für die Dekontamination der Einsatzkräfte nach Gefahrguteinsätzen
- Umrüstung von 50 Atemschutzmasken und 20 Preßluftatmer auf den Interspiro-Steckanschluß
- Ergänzung und Erneuerung des Schlauchmaterials
- Ölbindemittel, Ölbindeschläuche und Ölbindetücher
- Chemikalienbindeschläuche und Chemikalienbindetücher

#### 2.) **Mit Vereinsmitteln:**

- 5 zusätzliche Rauchmelder für die Rauchmeldeanlage im Verwaltungsbereich des Feuerwehrhauses
- Dachgeschossausbau der Gerätewartwohnung
- Gerätewagen Renault Kangoo
- Ergänzung der EDV-Ausstattung durch Scanner und CD-Brenner
- Erstausrüstung der neuen Mitglieder der Jugendfeuerwehr mit persönlicher Schutzkleidung
- Uniformen und Diensthemden